

# Medienmitteilung

## **InnoMedica bringt erstes Krebsmedikament mit der SAKK in die Schweizer Spitäler**

**Das Berner Start-up InnoMedica und die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für klinische Krebsforschung (SAKK) erhoffen sich von der Behandlung mit dem neuen Krebsmedikament Talidox eine wirksamere und besser verträgliche Therapie für Patienten mit Krebs.**

Seit Herbst 2012 entwickelt InnoMedica die Krebstherapie Talidox (Targeted Liposomal Doxorubicin), welche dank einem neuartigen Transportsystem die biologische Verfügbarkeit des Zytostatikums Doxorubicin im Körper des Patienten verbessern soll. Hierbei wird der Wirkstoff in einen Lipidmantel gehüllt und die Oberfläche des Liposoms so modifiziert, dass eine erhöhte Akkumulation im Tumor erreicht werden kann.

Dieser Aufbau des Medikaments wird von Swissmedic als „bekannter Wirkstoff mit Innovation“ klassifiziert, was eine verkürzte Registrierung ermöglicht. Aus Sicht der Onkologen birgt dies einen entscheidenden Vorteil. Wirkung und Verträglichkeit von Doxorubicin sind im Klinikalltag gut bekannt und auch mit liposomalen Formulierungen besteht bereits langjährige Erfahrung. Somit wird die Wirksamkeit grundsätzlich als gegeben erachtet und der Hersteller muss lediglich aufzeigen, inwiefern die Veränderungen des Medikaments die Therapieleistung beeinflusst.

Nach Sichtung der vielversprechenden präklinischen Studienresultate - mit konstant besserer Wirkung durch eine Behandlung mit Talidox im Vergleich zu heutigen Therapie-Standards - hat der Vorstand der SAKK beschlossen, mit InnoMedica die Anwendung bei Patienten durchzuführen und entsprechende Anträge bei der Ethikkommission und Swissmedic einzureichen. Die klinische Phase I Studie wird in den Schweizer Spitälern von der SAKK als unabhängige Organisation koordiniert. Der Start ist für Herbst 2017 geplant.

**InnoMedica Holding AG** wurde im Jahr 2000 als Finanzgesellschaft mit erfolgreichen Beteiligungen im Bereich Life Science gegründet. Mit der Übernahme des japanischen Pharmaunternehmens YAMAZAKI-DDS Co. Ltd. durch InnoMedica im Frühling 2013 erhielt das Unternehmen Zugang zu einem Patent-Portfolio im Bereich der liposomalen Medikamententransportsysteme und wandelte sich zum operativ tätigen Pharma Start-up. Das Transportsystem soll prioritär in der Onkologie für die Verbesserung der Chemotherapie eingesetzt werden. Aus Forschungsprojekten mit internationalen und Schweizer Universitäten ergeben sich weitere Anwendungen wie insbesondere im Bereich der neurodegenerativen Krankheiten. Mehr Informationen unter: [www.innomedica.ch](http://www.innomedica.ch)

Die **Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung (SAKK)** ist eine Non-Profit Organisation, die seit 1965 klinische Studien in der Onkologie durchführt. Ihr wichtigstes Ziel ist es, neue Krebstherapien zu erforschen, bestehende Behandlungen weiterzuentwickeln und die Heilungschancen von krebserkrankten Patientinnen und Patienten zu verbessern. Dies geschieht durch Kooperationen innerhalb der Schweiz und in Zusammenarbeit mit ausländischen Zentren und Studiengruppen. Die SAKK wird durch eine Leistungsvereinbarung mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), durch Partner wie Krebsliga Schweiz und Krebsforschung Schweiz sowie durch Stiftungen und private Spender unterstützt. Mehr Informationen unter: [www.sakk.ch](http://www.sakk.ch)

### **Kontakte:**

InnoMedica Holding AG, Andrea Zurkirchen, Communications Manager, Gesellschaftsstrasse 16, 3001 Bern, Tel.: +41 44 383 88 22, E-Mail: [andrea.zurkirchen@innomedica.ch](mailto:andrea.zurkirchen@innomedica.ch); Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Klinische Krebsforschung, Thomas Mühlebach, Communications Manager, Effingerstrasse 33, 3008 Bern, Tel.: +41 31 508 41 79, E-Mail: [thomas.muehlebach@sakk.ch](mailto:thomas.muehlebach@sakk.ch)